

26-30 March 2025

**THE  
GREEK FILM  
FESTIVAL  
IN BERLIN**



[thegreekfilmfestivalinberlin.com](http://thegreekfilmfestivalinberlin.com)



Veranstaltungsort: BABYLON  
Rosa-Luxemburg-Str. 30, 10178 Berlin

U-Bahn: Rosa-Luxemburg-Platz  
S-Bahn: Alexanderplatz  
Bus: 100, 200, 300, 348  
(Haltestelle: Alexanderplatz)

[www.babylonberlin.eu](http://www.babylonberlin.eu)



Alle weiteren Infos zum Filmfestival  
finden Sie auf der offiziellen Website:

[thegreekfilmfestivalinberlin.com](http://thegreekfilmfestivalinberlin.com)

The Greek Film Festival In Berlin ©2025



# Tickets über den QR-Code:



## Das Festival-Team 2025

**Sofia Stavrianidou:** Festivaldirektorin, Presse & Öffentlichkeitsarbeit

**Elena Athanasiadou:** Programm

**Konstantinos Aivaliotis:** Programm

**Dora Prassinou:** PR & Partnerships

**Alkistis Kafetzi:** Organization & Film Traffic Manager

**Sofia Athanasaki:** Web-Katalog & Übersetzungen

**Zoe Aimilianos:** Event Manager

**Alexandra Papakonstantinou:** Gästebetreuung & Transfer

**Stefanos Farantopoulos:** Webmaster & Festival Trailer

**Leda Dialyna:** Short Films Program

**Maria Papadaki:** Digital Marketing & Advertising

**Angela Konti:** Opening & Closing Ceremonies

**Jonas Elsner:** Festival Photographer (joe doe photography & design)

**Konstantinos Kamperis:** Graphic Designer & Visual Communication

Das Griechische Filmfestival in Berlin findet **vom 26. bis zum 30. März 2025** zum zehnten Mal im Kino Babylon statt. Im Fokus stehen die Förderung und Präsentation aufstrebender griechischer Filmemacher in Deutschland. Die 10. Jubiläumsausgabe des Festivals wird ein facettenreiches, zeitloses Programm präsentieren, das das Beste aus dem neuen Filmschaffen des Landes auf der großen Leinwand zeigt.

Die diesjährige Ausgabe wird die griechische Musik feierlich beleuchten, passend zum ersten bedeutenden Jubiläum des Festivals. Mit den Wünschen unserer Gäste, einer Hommage an die griechische Musikkomposition sowie an prominenten griechischen Musikern und Sängern, einer Reise zur griechischen Musikbühne sowie mit Nebenveranstaltungen und angesehenen Gästen freuen wir uns darauf, das Publikum zu begrüßen, um gemeinsam zu feiern.

Insgesamt werden **dreiunddreißig (33)** Filme – darunter Spielfilme, Dokumentarfilme, Kurzfilme und Special Screenings – über die fünf Veranstaltungstage verteilt und wiederholt, um dem Publikum eine breitere Möglichkeit zu bieten, Plätze für die gewünschten Filme zu reservieren. Mit **6 internationalen Premierieren, 19 Deutschlandpremierieren und 3 Berlin-Premieren** verspricht das Festival ein fesselndes Erlebnis für alle Zuschauer.

**Willkommen bei unserem Festival!**



# Stelios

10



## von Yorgos Tsemberopoulos

Die berührende Geschichte eines Kindes aus einer pontischen Flüchtlingsfamilie, das es dank seines immensen Talents und seiner Widerstandskraft schaffte, zu überleben und zu gedeihen. Musik, Liebe, Familie, Freunde, Angeln, Kreativität, Menschen der Nacht, Hardcore-Fans und intensive Konflikte bilden zusammen das Mosaik seines Lebens. Der Film ist eine Hommage an den legendären Sänger Stelios Kazantzidis, dessen Stimme die Herzen aller Griechen auf der ganzen Welt berührte. Ein Film für diejenigen, die ihn geliebt haben und die ihn entdecken möchten.

**Der Film ist Teil der Hommage Notes on Film.**

**Mit Anwesenheit des Regisseurs und des Produzenten, Q&A  
Davor: eine live musikalische Show**

| 📅    | 🕒    | MIT   | 📺    | 🌐  | 📄                       |
|------|------|---|------|----|-------------------------|
| 2025 | 132' | Christos Mastoras, Klelia Renesi, Asimenia Voulioti, Agoritsa Oikonomou, Dimitris Kapouranis, Anna Symeonidou | OmeU | GR | Internationale Premiere |

# Athens Midnight Radio



## von Renos Haralambidis

In der Nacht, in der er 50 wird, stellt ein erfahrener Latenight-Radioproduzent mit Unbehagen fest, dass er nicht mehr zu den Jungen gehört. Während er sein Leben auf Sendung reflektiert und Nachrichten aus einer fernen Vergangenheit über einen veralteten Anrufbeantworter übermittelt werden, holt ihn eine alte, in der Schwebel gehaltene Liebesaffäre wieder ein. Die Evzonen der Präsidialgarde, das schweigende nächtliche Publikum, ein Mitternachtsmarathon, die schwach beleuchteten Athener Altertümer, die nächtliche Landschaft; alles vermischt sich nostalgisch und verträumt mit den Radiowellen...

**Mit Anwesenheit des Regisseurs, der Protagonistin und des Produzenten, Q&A  
Davor: Preisverleihung mit Anwesenheit aller anwesenden Regisseur:innen**

| 📅    | 🕒   | MIT   | 📺    | 🌐  | 📄                   |
|------|-----|---|------|----|---------------------|
| 2024 | 73' | Renos Haralambidis, Eleftheria Stamoy, Margarita Amarantidi | OmeU | GR | Deutschlandpremiere |

Der offizielle Wettbewerb **Emerging Greeks Competition** zeigt Erst- oder Zweitfilme von aufstrebenden Spielfilmmachern und findet dieses Jahr zum siebten Mal statt. Das Programm umfasst die folgenden Filme:



### Brando with a Glass Eye

von Antonis Tsonis

Athen, Griechenland. Ein Method Actor begeht einen Raub, der schiefgeht. Er freundet sich mit dem schwer verletzten Opfer an und versucht, kurz vor seiner einmaligen Audition in New York mit seiner Schuld ins Reine zu kommen.

GR/AUS, 2024, 122', OmeU, Deutschlandpremiere

### Killerwood

von Christos Massalas

Titos, ein junger Regisseur, bereitet seinen neuen Film vor; ein Thriller, der eine Reihe ungelöster Morde im modernen Athen untersucht. Könnten diese Morde das Werk eines Serienmörders sein? Ist es nur Fiktion?



GR, 2024, 84', Deutschlandpremiere



### Kyuka: Before Summer's End

von Kostis Charamountanis

Es ist Sommerzeit. Eine dreiköpfige Familie – ein alleinerziehender Vater, Babis, und seine Zwillinge, Konstantinos und Elsa, die an der Schwelle zum Erwachsenwerden stehen – segeln mit dem Familienboot in seinen Ferien auf die Insel Poros. Inmitten von Schwimmen, Sonnenbaden und neuen Freundschaften, treffen Konstantinos und Elsa – ohne es zu wissen – ihre leibliche Mutter Anna, die sie als Babys verlassen hatte.

GR/NMK, 2024, 103', OmeU, Deutschlandpremiere



### Maldives

von Daniel Bolda

Ein Musiklehrer an einer Grundschule, der mit seinem Hund in einer abgelegenen Stadt in den Bergen lebt, sehnt sich danach, ein wärmeres Leben am Strand zu führen, um der Kälte zu entfliehen. Als sein Hund verschwindet, beginnt er, an seinem Verstand zu zweifeln, denn Signale aus dem Jenseits bringen welterschütternde Visionen hervor.

GR, 2024, 78', OmeU, Internationale Premiere

### Meat

von Dimitris Nakos

In einem griechischen Dorf bereitet Takis die Eröffnung seiner neuen Metzgerei vor. Am Tag zuvor tötet sein Sohn Pavlos den Nachbarn, der Anspruch auf einen Teil ihres Landes erhebt. Der einzige Zeuge ist Christos, ein junger Mann aus Albanien, der für Takis arbeitet, seit seiner Kindheit. Takis muss jetzt entscheiden, wer die Verantwortung übernimmt.



GR, 2024, 104', Deutschlandpremiere



### Riviera

von Orfeas Peretzis

Eine sterbende Palme, eine zum Scheitern verurteilte Romanze und eine Mutter, die nach vorne blicken möchte. Dies wird der letzte Sommer von Alkistis an der Athener Riviera sein.

GR/FRA, 2024, 83', OmeU, Berlin-Premiere

# Programmübersicht

| MITTWOCH<br>26.03.   | DONNERSTAG<br>27.03.  |   |  | FREITAG<br>28.03.   |   |   | SAMSTAG<br>29.03.  |   |   | SONNTAG<br>30.03.   |   |  |
|--|---|---|--|---|---|---|--|---|---|---|---|--|
| Saal 1   | Saal 1  | Saal 2  | Saal 3   | Saal 1  | Saal 2  | Saal 3  | Saal 1   | Saal 2  | Saal 3  | Saal 1  | Saal 2  | Saal 3   |
|  | <br>17:00<br><b>Brando with a Glass Eye</b><br><hr/> ⌚ 122'                | <br>18:00<br><b>Maldives</b><br><hr/> ⌚ 78' Q&A                            | <br>18:15<br><b>Loxy</b><br><hr/> ⌚ 87'         | <br>17:45<br><b>Killerwood</b><br><hr/> ⌚ 84'    | <br>18:00<br><b>Panellinion</b><br><hr/> ⌚ 80' Q&A                 | <br>17:30<br><b>Brando with a Glass Eye</b><br><hr/> ⌚ 122'   |  |   |   |   |   |  |
| <br>19:30<br><b>Opening Ceremony, Stelios</b><br><hr/> ⌚ 132' Q&A | <br>19:30<br><b>Yani Spanos: A Life Behind the Marquee</b><br><hr/> ⌚ 118' | <br>20:00<br><b>Shorts I</b><br><hr/> ⌚ 79'                                | <br>20:00<br><b>Tack</b><br><hr/> ⌚ 95'         | <br>19:30<br><b>Stray bodies</b><br><hr/> ⌚ 110' | <br>20:00<br><b>Kyuka: Before Summer's End</b><br><hr/> ⌚ 103' Q&A | <br>20:00<br><b>First Milk &amp; Farewell: And Suddenly Memory Began to Remember</b><br><hr/> ⌚ 86' Q&A |  |   |   |   |   |  |
|  | <br>21:45<br><b>Stelios</b><br><hr/> ⌚ 132' Q&A                            | <br>21:45<br><b>EMBROS: A Free Self-Managed Theatre</b><br><hr/> ⌚ 71' Q&A | <br>22:00<br><b>The Sock</b><br><hr/> ⌚ 92' Q&A | <br>21:45<br><b>Eftihia</b><br><hr/> ⌚ 123'      | <br>22:00<br><b>Student Shorts</b><br><hr/> ⌚ 83' Q&A              | <br>21:45<br><b>Return of the Creeps</b><br><hr/> ⌚ 98' Q&A   |  |   |   |   |   |  |
|  |   |   |  |   |   |   | <br>17:30<br><b>Riviera</b><br><hr/> ⌚ 83' Q&A    | <br>18:00<br><b>Loxy</b><br><hr/> ⌚ 87'          | <br>18:15<br><b>Killerwood</b><br><hr/> ⌚ 84'      |   |   |  |
|  |   |   |  |   |   |   | <br>19:30<br><b>Meat</b><br><hr/> ⌚ 104' Q&A      | <br>20:00<br><b>Shorts II</b><br><hr/> ⌚ 78' Q&A | <br>20:00<br><b>Panellinion</b><br><hr/> ⌚ 80' Q&A |   |   |  |
|  |   |   |  |   |   |   | <br>21:30<br><b>Edge of Night</b><br><hr/> ⌚ 112' | <br>22:00<br><b>Tack</b><br><hr/> ⌚ 95' Q&A      | <br>22:00<br><b>Maldives</b><br><hr/> ⌚ 78' Q&A    |   |   |  |
|  |   |   |  |   |   |   |  |   |   | <br>19:30<br><b>Athens Midnight Radio</b><br><hr/> ⌚ 73' Q&A | <br>18:00<br><b>Kyuka: Before Summer's End</b><br><hr/> ⌚ 103' Intro | <br>18:30<br><b>Return of the Creeps</b><br><hr/> ⌚ 98' Q&A |



OPENING FILM



DOCUMENTARY COMPETITION



TRIBUTE: NOTES ON FILM



SHORT FILMS COMPETITION



OPEN DISCUSSION



SPECIAL SCREENINGS



EMERGING GREEKS COMPETITION



CLOSING FILM

DIY - The Handmade Cinema and the Influence of Music in Films mit Renos Haralambidis & Stefanos Ganos

Freitag, 28. März, um 18:00 Uhr  
ILLULAB - Illuseum Berlin



Das **Dokumentarfilmprogramm** umfasst die folgenden Filme:



### Loxy

von Thanasis Kafetzis & Dimitris Zahos

Loxandra, eine junge Frau mit Down-Syndrom, wird die erste Person mit Behinderung, die einen Schauspielvertrag mit dem Griechischen Nationaltheater unterzeichnet. In den nächsten sechs Monaten nimmt Loxy an Proben teil, findet Freunde, verliebt sich, hat Spaß, erlebt Frustrationen und setzt sich immer wieder für Barrierefreiheit ein, während sie ein Klischee nach dem anderen überwindet.

GR, 2024, 87', OmeU, Deutschlandpremiere

### Tack

von Vania Turner

Die Olympionikin, die in Griechenland Pionierin der #MeToo-Bewegung war, inspiriert eine jüngere Athletin dazu, ihren eigenen Missbrauch zu offenbaren. In einem bahnbrechenden Prozess steht Sofia an der Seite von Amalia, die Gerechtigkeit für ihren eigenen Missbrauch durch ihren Trainer sucht, als sie ein Kind war.



GR, 2024, 95', Deutschlandpremiere

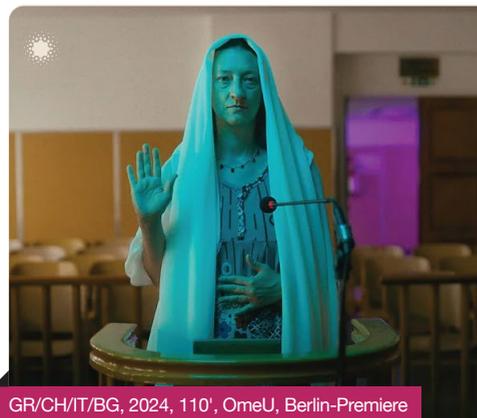


### Panellinion

von Spyros Mantzavinos & Kostas Antarachas

Eine Geistergeschichte über Obsession, Einsamkeit und Wahnsinn in einem zeit- und ortlosen Schachcafé im Herzen Athens.

GR, 2024, 80', OmeU, Deutschlandpremiere



GR/CH/IT/BG, 2024, 110', OmeU, Berlin-Premiere

### Stray Bodies

von Elina Psykou

Robin ist schwanger, möchte aber keine Mutter sein. Katerina und Gaia sind Singles, wünschen sich aber ein Kind. Kiki leidet an einer unheilbaren Krankheit und möchte ihr Leben in Würde beenden. Die Verfahren, die sie in Anspruch nehmen möchten – Abtreibung, IVF-Behandlung und Sterbehilfe – sind in den Nachbarländern verfügbar und legal, aber nicht in ihrem Land. Daher nehmen sie Zuflucht zu dem sogenannten Medizintourismus.

### First Milk

von Panagiotis Papafragkos

Ein Dokumentarfilm, der die Verbindung zwischen Mensch und Tier und den Kreislauf des Lebens beleuchtet, führt uns zum Berg Pateras, wo neugeborene Lämmer aufgezogen werden.



GR, 2024, 46', Internationale Premiere



GR, 2024, 40', OmeU, Deutschlandpremiere

### Farewell:

**And Suddenly Memory Began to Remember**  
von Ada Pitsou

Die angesehene griechische Psychotherapeutin Toula Vlachoutsikou, die heute bettlägerig ist und an Demenz leidet, fing an, ein Buch mit Geschichten über das Gedächtnis zu schreiben, als sie begann, ihr Gedächtnis zu verlieren. 20 Jahre später dreht ihre Tochter – die ihre Pflege übernommen hat – einen Film, der auf diesen Geschichten sowie auf Interviews mit Menschen, die sie persönlich kannten, beruht.



Die Jubiläumsausgabe des Festivals konnte nur eine Feier sein, und die beste Art und Weise zu feiern ist eine Hommage an die Musik, an die großen griechischen Komponisten, Liedermacher und Sänger sowie an die großen musikalischen Persönlichkeiten, die die Musikgeschichte Griechenlands geprägt haben. Das Publikum hat die Möglichkeit, Künstler, die ihre Musikgenres beherrschten, kennenzulernen, sich an sie zu erinnern, ihre Musik zu genießen und gleichzeitig die musikalische Landkarte Griechenlands zu entdecken. Das Hommage-Programm umfasst die folgenden Filme:



GR, 2019, 123', OmeU, Deutschlandpremiere

### Eftihia von Angelos Frantzis

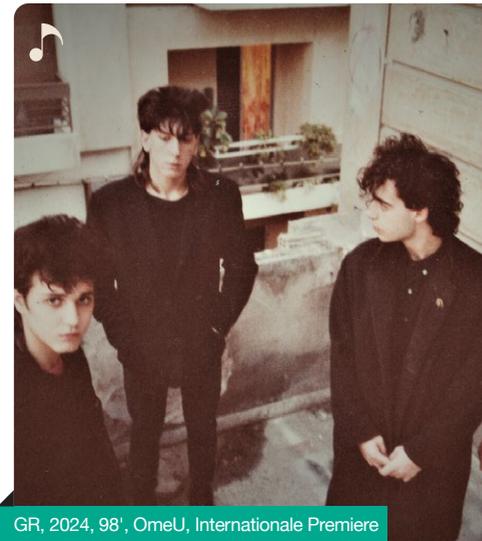
Inspiziert vom Leben einer der produktivsten Liedtextschreiberinnen Griechenlands, erzählt *Eftihia* von einer außergewöhnlichen Frau, die in der von Männern dominierten Musikbranche des Rembetiko Geschichte schrieb und deren Lieder bis heute gesungen werden. Als Flüchtling aus Kleinasien überlebten sie und ihre Kinder das Massaker in Smyrna 1922 und kamen nach Athen für einen neuen Anfang. Eftihia verbrachte ihr abenteuerliches Leben zwischen exzessivem Kartenspielen, Gedichte- und Liederschreiben. Sie rauchte eine Zigarette nach der anderen, verliebte sich hilflos und zockte furchtlos in schicken Klubs genauso wie in Spelunken.

### Yani Spanos: A Life Behind the Marquee von Aris Dorizas

Eine Entdeckung der unglaublichen musikalischen Reise des großen griechischen Komponisten Yani Spanos, die von der Kleinstadt Kiato über bedeutende Kollaborationen in Paris bis hin zu seinem riesigen Erfolg in Griechenland führte. Mit seltenen Dokumenten und Interviews sowie durch die Augen eines treuen Fans erforschen wir, warum Spanos sich entschied, hinter den Kulissen zu bleiben und seine Musik das Rampenlicht stehlen zu lassen.



GR, 2023, 118', Deutschlandpremiere



GR, 2024, 98', OmeU, Internationale Premiere

### Return of the Creeps

von Nikos Chantzis

Athen 1982: Irgendwo zwischen den Stadtteilen Kypseli, Patisia und Exarchia wurde Creep Records geboren. In den vier Jahren seines Betriebs hatte Creep Records einige der wichtigsten Bands der griechischen New-Wave-, Post-Punk- und Dark-Wave-Szene in seinem Programm. Ein Dokumentarfilm über eines der ersten, einflussreichsten, unabhängigen Plattenlabels in Griechenland, das in den 80er Jahren zahlreichen Underground-Bands, wie Yell-o-Yell und vielen anderen, Unterschlupf gewährte. Neben den persönlichen Erzählungen des Gründers von Creep Records, Babis Dallidis, kommen in dem Film auch Mitglieder der Bands zu Wort, die mit dem Label aufnahmen.

### Edge of Night

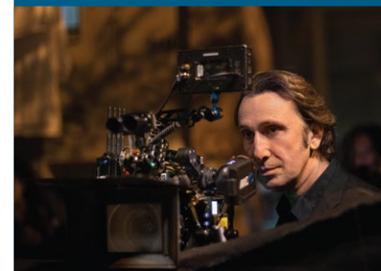
von Nikos Panayotopoulos

An der Schwelle zum neuen Jahrtausend verlässt eine junge, aufstrebende Sängerin Athen für die zwielichtigen Nachtclubs der rauen griechischen Provinz, um den Traum vom großen Durchbruch zu verfolgen, inmitten von milchweißem Zigarettenqualm, verfallenen Diven und letztendlich zerbrochenen Hoffnungen.



GR, 2000, 112', Deutschlandpremiere

### DIY – The Handmade Cinema & the Influence of Music in Films:



Eine Panel-Diskussion mit  
Renos Haralambidis  
& Stefanos Ganos

Eine Podiumsdiskussion mit dem Titel *DIY – The Handmade Cinema and the Influence of Music in Films* wird am **Freitag, 28. März, um 18:00 Uhr** beim **ILLULAB - Illuseum Berlin**. An der Diskussion werden **Renos Haralambidis** (Schauspieler, Regisseur und Drehbuchautor), **Stefanos Ganos** (Leiter der Musou Music Group) und **Panos Karananos** (Musikproduzent, Musou Music Group) teilnehmen.

Indem sie den neuen Film von Renos Haralambidis *Athens Midnight Radio* als Fallstudie nutzen, werden die drei Sprecher den besonderen Fall der Mehrfachrollen bei der Filmproduktion untersuchen – ein Ansatz, den Haralambidis in seinen Filmen der letzten 20 Jahre konsequent verfolgt hat. Welche Herausforderungen und Anforderungen entstehen, wenn der Filmemacher gleichzeitig Regisseur, Drehbuchautor, Schauspieler und Beteiligter an Schnitt und Produktion ist? Wir werden über die Beweggründe sprechen, die hinter dem „Do-it-yourself“-Filmemachen stehen, und darüber, wie sich dieser Ansatz auf das Budget und den gesamten Produktionsprozess auswirkt. Zudem werden wir den Soundtrack des Films thematisieren.



## INSTALLATION

MIKIS SATELLITES –  
Trans for More

Konzeptkunst-Projekt von  
Asteris & Ina Kutulas

SIDE  
EVENTS

Im Jahr 2025 jährt sich die Geburt des großen griechischen Komponisten Mikis Theodorakis zum 100. Mal, und in diesem Jubiläumjahr von Mikis Theodorakis ehrt die Jubiläumsausgabe des Festivals den Komponisten mit einer **Installation von Asteris Kutulas & Ina Kutulas mit dem Titel MIKIS SATELLITES: Trans for More vom 27. bis zum 30. März 2025** im Babylon-Spiegelsaal im Erdgeschoss. Als Produzent, Regisseur, Eventmanager, Kurator, Dozent, persönlicher Freund von Mikis und Besitzer von unveröffentlichtem Filmmaterial des Komponisten hat Asteris Kutulas kurze Clips geschaffen, die wie Satelliten um das Werk des Komponisten kreisen und alle von seinem musikalischen Universum inspiriert sind.

Ein polymediales Kunstwerk, das bildende Kunst mit Film, Theater und Musik kombiniert. Basis des Projekts sind 40 zwischen 2017 und 2025 entstandene Mikis-Satellite-Videoclips, an deren Entstehung mehr als 50 vorwiegend junge Künstler aus mehr als 10 Ländern gearbeitet haben. In Zusammenarbeit mit anderen Künstlern schufen Michalis Argyrou, Achilleas Gatsopoulos, Giorgos Kolios und Ina Kutulas eigene Collagen, Zeichnungen, Mixed-Media-Grafiken und neues Film-Material.

Die Festivalgäste werden täglich die Möglichkeit haben, die Installation zu besuchen, wobei die Initiatoren des Projekts vor Ort sein werden.

## Slot 1

**Zange**

von Iris Baglanea

**Snowglobes**

von Gregory Vardarinos

**My First Wedding**

von Andreas Chalikias

**numb**

von Despina Kourti

**Golden Fingers**

von Fivos Kontogiannis

## Slot 2

**Honeymoon**

von Alki Papastathopoulos

**Mauve**

von Jo Capralou

**Pigeons are Dying,  
When the City is on Fire**

von Stavros Markoulakis

**Scorched Earth**

von Markela Kontaritou

## Student Shorts

**Bumper Cars**

von Efi Anagnostidou

**pop**

von Lina Kountoura

**Concrete Rodents**

von Apostolis Ganatsios

**Nach Ihr das Chaos**

Nikos Kolioukos


**Emerging Greeks & Documentary Jury**
**Simone Baumann**

Head-Managing Director German Films

**Dr. Martin Blaney**

Journalist / Redakteur,  
*Screen International*

**Nikos Smpiliris**

Produzent


**Kurzfilme Jury**
**Karen Cifarelli**

Produzentin / Talent Agent

**Marios Gavrilis**

Schauspieler / Voice Actor

**Pierpaolo Festa**

Journalist / Publizist /  
Leiter von Crew United Italy

## The Sock



GR, 2024, 92', OmeU, Deutschlandpremiere

von Kyros Papavassiliou

SPECIAL  
SCREENINGS**EMBROS:**

A Free Self-Managed Theatre



GR, 2024, 71', Berlin-Premiere

von Alkistis Kafetzi

# SPONSORS & PARTNERS 2025

UNDER THE AUSPICES AND WITH THE FINANCIAL SUPPORT OF



**HELLENIC REPUBLIC**  
Ministry of Culture



Hellenic Film &  
Audiovisual Center  
Creative Greece



BOTSCHAFT  
DER HELLENISCHEN REPUBLIK  
BERLIN



REPUBLIC OF CYPRUS  
DEPUTY MINISTRY OF CULTURE

**SCHWARZ  
FOUNDATION**

**MB**  
Illuseum  
Berlin

## SUPPORTERS



## MEDIA PARTNERS



**POPAGANDA**



## ORGANIZER

